

02 Weststadthaus

Moltkestr. 10 | 89077 Ulm

Banu Cengiz Öner | Angelika Glaschick | Hausmanagement

Kurt Köhler | Nazli Meißner | Assistenz Hausmanagement

Marianne Müller | Köchin

Paul Frank bis November 2018 | Stefan Frank ab November 2018 | Koch

Seyhan Mutlu | Küche

Hausmanagement

Das Weststadthaus ist mit seinen vielfältigen und beliebten Angeboten und Möglichkeiten das Herzstück des Stadtteils. Es ist ein offenes Haus für Alt und Jung, für Menschen mit unterschiedlichsten internationalen Wurzeln oder Herkünften, mit und ohne Einschränkungen. Im Weststadthaus wird seit Jahren Inklusion in vielfältiger Weise gelebt: Freiwillige und Profis arbeiten Hand in Hand, Stadtteilgruppen, Vereine und Bildungsträger nutzen die multifunktionalen Räumlichkeiten für ihre Angebote und Veranstaltungen. Familien feiern große rauschende Familienfeste, für die ihre Wohnung zu klein ist.

Nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner der Weststadt nutzen das abwechslungsreiche, qualitativ hochwertige Programm, sondern alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtgebiet Ulm sind bei uns Gast. Interessierte finden altbewährte Angebote wie den klassischen Vortrag oder den Flohmarkt, aber auch neue Ideen werden ausprobiert, immer ganz nah am Bedarf der Bürgerinnen und Bürger und an der jeweiligen Zielgruppe orientiert.

Auch die Mitgliedsverbände der AG West e.V. nutzen die Räumlichkeiten. Die in der Betriebsträgervereinbarung mit der Stadt gestellten Anforderungen wurden allesamt erfüllt.

Mittagstisch

Gelebte Inklusion wird besonders bei dem Projekt „Inklusion am Mittagstisch“ sichtbar. Es handelt sich um eine Kooperation zwischen dem Weststadthaus, dem Liebenau Berufsbildungswerk gGmbH und dem RehaVerein für soziale Psychiatrie Donau-Alb e.V., mit dem Ziel, Jugendliche mit Beeinträchtigungen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt vorzubereiten. Die Jugendlichen sollen durch den Einsatz im Weststadthaus ihre sozialen Kompetenzen und Alltagsfertigkeiten entwickeln und Praxiserfahrungen für den Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt sammeln.

An vier Tagen bieten wir einen Mittagstisch für Jung und Alt ab, der sehr gerne und zahlreich in Anspruch genommen wird. Die Zubereitung der Speisen erfolgt von Montag bis Donnerstag im Wechsel durch eine Köchin und zwei Köche und eine Küchenhelferin der AG West. Außerdem wird in der Küche an drei Tagen eine Praktikantin / ein Praktikant, die/der über das Modellprojekt Zuverdienst der Stadt Ulm zu uns gekommen ist und eine BBB-Teilnehmerin (Berufsbildungsbereich) als Auszubildende von der Max-Gutknecht-Schule beschäftigt. Die Arbeiten im Thekenbereich werden von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Weststadthauses übernommen.

Senioreninnen und Senioren und Mitarbeitende von Betrieben in der Nachbarschaft und andere nutzen ebenso gerne das günstige Angebot.

Regelmäßige Angebote

Café International

Jeden Dienstagnachmittag zwischen 15 und 17 Uhr wird das Weststadthaus von 30 bis 50 Kindern mit ihren Eltern belebt. Die meisten Familien kommen aus der Weststadt und haben internationale Wurzeln. Während die Kinder im Werkraum beim Basteln und Malen angeleitet werden, genießen die Eltern, überwiegend Mütter, in der Begegnungszone Kaffee, Tee und Kuchen. Sie haben dabei die Gelegenheit mit anderen Besucherinnen ins Gespräch zu kommen, sich kennen zu lernen und auszutauschen. An der Theke engagieren sich einige der Besucherinnen ehrenamtlich, während das Basteln im Werkraum von einem festen Team angeleitet wird.

Donnerstags-Geschichten

Seit mehreren Jahren besteht die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Stadtteilbibliothek Weststadt. Das Angebot für Kinder ab vier Jahre möchte die Sprachkompetenz und die Freude am Umgang mit der Sprache fördern. In der Bibliothek wird von ehrenamtlichen Vorleserinnen eine Geschichte gelesen und anschließend wird im Werkraum des Weststadthauses gebastelt.

Abenteuer – Farbe und Form - Maltreff für Menschen mit und ohne Behinderung

Das seit 2009 bestehende Angebot erfreut sich nach wie vor regen Interesses. Die Gruppenstärke schwankt zwischen 6 und 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Davon haben 3 bis 4 Personen Handicaps. Die Leitung liegt bei der Kunsttherapeutin Jutta Klarer.

Frühstückstreff im Weststadthaus

Jeden ersten Sonntag im Monat von 10 bis 14 Uhr bieten wir im Weststadthaus unser reichhaltiges Frühstücksbuffet inkl. Kaffee, Tee und Säften an. Unser vielfältiges kalt-warmes Buffet lässt kaum Wünsche offen. Es ist eine Kooperation zwischen dem Weststadthaus und Albrecht Catering.

Offener Lerntreff

Der aus Mitteln der Internationalen Stadt finanzierte Lerntreff ist kostenlos und niederschwellig. Die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen kommen ohne Anmeldung. Der überwiegende Teil hat internationale Wurzeln. Die Lernbegleitenden mit unterschiedlichen Kompetenzen helfen den Schülerinnen und Schülern bei den Hausaufgaben und den Prüfungsvorbereitungen. Der Treff findet jeden Mittwoch von 17 bis 19.30 Uhr statt.

Café Aleman

Der niederschwellige Konversationstreff für Frauen aller Nationalitäten und Altersgruppen findet einmal wöchentlich statt. Die Frauen nehmen sehr regelmäßig teil und üben mit Spaß die deutsche Sprache.

Seniorentreff Weststadthaus 2018

Weiterhin regelmäßig können sich Seniorinnen und Senioren aus der Weststadt am letzten Montag im Monat bei Kaffee und Kuchen im Weststadthaus zu einem gemütlichen Plausch beim Seniorentreff im Weststadthaus einfinden. Die Besucherzahl ist leider rückläufig und pendelt sich zwischen 12 - 15 Besucherinnen und Besuchern ein.

Ein unterhaltsames Rahmenprogramm begleitet das ungezwungene Treffen. Beliebt sind die musikalischen Nachmittage mit gemeinsamen singen alter Volkslieder oder fast vergessener Schlager. Diese Veranstaltungen werden großzügig vom Verein „Senioren in der Weststadt“ unterstützt.

Daneben gibt es kleinere Vorträge zu verschiedenen Themen. So waren Schülerinnen und Schüler des UlmKolleg zu Gast und haben gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren ein Bewegungsprogramm mit kleinen Übungen, die auch gut zu Hause durchgeführt werden können, angeboten. Ebenso einfache kreative Angebote, die die Feinmotorik trainieren.

Erzählnachmittage wie zum Beispiel „Wie war denn das damals“ sind eine wunderbare Gelegenheit alte Erinnerungen herauszukramen, über die die Besucherinnen und Besucher miteinander ins Gespräch kommen. Daneben wird das Programm durch verschiedene Bildervorträge, Reiseberichte usw. ergänzt.

Ein jährlicher Ausflug rundet das Begegnungsprogramm ab. In diesem Jahr stand ein Besuch des Heimatmuseums Jungingen auf dem Programm. Hier wurden wir herzlich empfangen und die ausgestellten Museumstücke weckten viele Erinnerungen an frühere Zeiten.

Ferienprogramm, Aktionen und Einzelveranstaltungen

Ferienprogramm – Ostern, Sommer

Wir organisieren seit mehr als 10 Jahren mit Hilfe des proycet wogama ltd. in den Oster- und Sommerferien Ferienprogramme für Kinder von Mitarbeitenden der Unternehmen Hensoldt Sensors GmbH, Nokia Solutions and Networks GmbH & Co.KG, Thales Electronic Systems GmbH spannende und unterhaltsame Wochen. Im und um das Weststadthaus entsteht ein Spiel- und Experimentierfeld für junge Forscherinnen und Forscher, ein Zirkus für Artistinnen und Artisten, ein Atelier für fantasievolle Kreative. Erfahrene Jugendarbeiter, unterstützt von jugendlichen Helferinnen und Helfern, begleiteten die Kinder durch die Wochen.

Flohmarkt

Wie jedes Jahr im Frühjahr und Herbst hat der sehr beliebte Flohmarkt im und um das Weststadthaus stattgefunden. Neben vielen Flohmarktständen, die von Bürgerinnen und Bürgern und Familien aus ganz Ulm betrieben wurden, sorgten das Weststadthaussteam und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee, Kaltgetränken und Bratwurst für das leibliche Wohl. Jede und jeder konnte stöbern oder einfach entspannt flanieren und sich von den angebotenen Schätzen überraschen lassen.

WarenTauschTag: „Tauschen statt kaufen – verschenken statt wegwerfen“

Unter diesem Motto fand unser erster Warentauschtag statt. Sinn eines WarentauschTags ist es, dass gebrauchsfähige Sachen (Haushaltswaren, Geschirr, Spielzeug, Elektrogeräte u.a.), die man nicht mehr verwendet, eine neuen Besitzerin oder Besitzer finden. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher bewiesen, dass diese Form der Kooperation und Solidarität immer mehr Menschen begeistert.

Kulturnacht

Das Weststadthaus hat an der Kulturnacht 2018 gleich mit zwei Programmen teilgenommen. Auf dem oberen Stockwerk mit dem Latin Drum Circle wurde ein mitreißendes Trommel-Event geboten. Es war für die Teilnehmenden, egal ob alt oder jung, Anfänger oder Profi ein begeisterndes Gemeinschaftserlebnis. In Café KaffeeZeit gab es am Abend Swing, Bossa und Jazz. Die Take Five Combo unterhielt die Besucherinnen und Besucher mit bekannten Rhythmen mit Violine, Akkordeon, Gitarre, Kontrabass und Gesang. Das Weststadthaussteam sorgte für das leibliche Wohl.

Bulgarische Woche

In Kooperation mit dem deutsch-bulgarischen Verein Most e.V. und dem Internationalen Ausschuss der Stadt Ulm haben wir im Oktober eine bulgarische Woche durchgeführt. Unser Ziel war, das Zusammenwachsen der interkulturellen Stadtgesellschaft zu unterstützen und eine Begegnungsmöglichkeit für Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft zu schaffen.

Vernissage Eiserne Kirche – Sveti Stefan

Die Bulgarische Woche wurde mit einer Fotoausstellung eröffnet. Diese Ausstellung zeigte den Weg der Restaurierung einer außergewöhnlichen bulgarischen Kirche (Sveti Stefan, die „Eiserne Kirche“) in Istanbul. Die Architektin und Fotografin Fikriye Bulunmaz war anwesend.

Interaktives Kochen mit Musik und Tanz

Gemeinsam kochen, gemeinsam essen, gemeinsam feiern und sich über Land und Leute unterhalten. Dies waren die zentralen Punkte beim kulinarischen Abend.

Filmabend „Die Welt ist groß und Rettung lauert überall“

Als Abschluss der Woche wurde die Verfilmung des teilweise autobiografischen Romans des bulgarischen Schriftstellers Ilija Trojanov gezeigt. Der Film thematisiert die Auswanderungsgeschichte einer bulgarischen Familie.

Kulturentreff - Femundmarka

Im Lichtbildervortrag von Annedore und Rainer Brockmann wurden beeindruckende Bilder, begleitet mit unterhaltsamen Informationen über Norwegen und Schweden, gezeigt.

Lesung Katrin Rodeit liest aus Ihren Büchern: Krimi meets Liebesroman!

Die bekannte Ulmer Buchautorin Katrin Rodeit hat aus ihren beiden neuen Büchern „Tödliches Serum“ und „Das Lied der Toskana“ gelesen und Fragen der Zuhörenden beantwortet.

Ausstellungen

Frieden braucht Bewegung - Ausstellung von Friedensplakaten und Bildern
Aussagekräftige Bilder, Plakate und Broschüren zeigten eine intensive Zeit von inhaltlich wichtigen Forderungen der Friedensbewegung und gaben Denkanstöße für unsere heutige Zeit.
Die Ausstellung hat die Möglichkeit geboten, sich mit dem Thema Frieden und der Friedensbewegung auseinanderzusetzen.

25 Jahre Mädchen- und Frauenladen Sie'ste

Im Rahmen des diesjährigen Jubiläums stellte das Frauennetz West e.V. seine Ausstellung zu 25 Jahre Mädchen- und Frauenarbeit vor. Gezeigt wurde die Entstehung, Entwicklung und Erweiterung der Vereinsarbeit, das politische Engagement, die Vernetzung und Visionen, sowie Frauen, die das Sie'ste mitgestaltet und mitgeprägt haben.

Sonstiges

Reparatur-Café Ulm

Reparieren statt wegwerfen! Ein typisches Ärgernis im Alltag: Das Kabel am Toaster sitzt gefährlich locker oder der Wackelkontakt am Radio geht auf die Nerven. Doch zum Wegwerfen sind viele Dinge viel zu schade. Das ist ein Fall für das Reparatur-Café. Im Weststadthaus treffen sich zwei Mal im Monat fachkundige Tüftlerprofis und helfen den Kunden Ihre Geräte zu reparieren. Es ist eine Kooperation mit der St. Elisabeth-Stiftung.

Info-Abend Wohin nach Klasse 4?

Der Wechsel von Kindern auf eine weiterführende Schule ist eine wichtige Weichenstellung. Der ist für die Kinder nicht immer leicht und auch für die Eltern stellt er ein Abenteuer dar. Diese müssen sich vorab über die richtige Schulform für ihre Sprösslinge informieren.

Die ehemalige Rektorin von Kepler-Gymnasium Brigitte Röder und langjährige Grundschulrektorin Maria Bösch haben die Eltern über das Schulsystem in Baden-Württemberg und verschiedene Wege zum erfolgreichen Abschluss informiert.

Latin Drum Circle: Trommel-Abend und Latin Trommelino für Kinder

Trommeln steigert das allgemeine Wohlbefinden, macht Spaß und fördert die Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit.

Die Kinder (3 bis ca. 12 Jahre) bekommen über das Hören von Musik und den Umgang mit einfachen Instrumenten interessante Anregungen, die sie mit eigenen Ideen und im Zusammenspiel mit anderen Kindern weiterentwickeln. Die beiden Angebote waren eine Kooperation mit dem Latin Drum Circle und fanden zweimal im Monat statt.

Bulgarische Vorlesenachmittage für Kinder

Der deutsch-bulgarische Kulturverein Most e.V. veranstaltet jeden zweiten Freitagnachmittag einen Vorlesenachmittag in bulgarischer Sprache für Kinder ab 3 Jahre.

Lachen für Neugierige

Einmal im Monat wird das Weststadthaus mit Lachyoga für Körper, Geist und Seele ein Wellnessort.

Es ist eine Mischung aus Lachübungen, Yoga-Atmung und Entspannung.

Darüber hinaus treffen sich regelmäßig unterschiedlichen **Selbsthilfegruppen** und eine freie **Malgruppe** im Weststadthaus.

Weihnachtsfeier

Jedes Jahr findet eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Weststadthauses als Dank für ihr großes Engagement statt.